

Protokollauszug der Stadtratssitzung am 15.07.2020

Die Sitzung war öffentlich/ nicht öffentlich.

Alle 20 Beteiligten sind nach § 35 (2) ThürKO ordnungsgemäß geladen. Ort der Sitzung: Rathaus, Fröbelsaal

Anwesend sind:

Der Bürgermeister; 1 Schriftführer; 16 Stadträte:

Frau Chmell	Frau Fiedler
Fr.Freifr.v.Fritsch-Henze	Herr Franke
Frau Ludwig	Herr Jahn
Herr Kurtzke	Herr Krämer
Herr Langheinrich	Herr Loskand
Herr Dr. Merboth	Herr Minner
Herr Frank Persike	Herr Schubert
Herr Stobrawa	Herr Wichert

Nicht anwesende Stadträte: Entschuldigt:

Herr Bank, Herr Janca, Herr Thomas Persike

Frau Tschernich

Unentschuldigt: keiner

anwesende Ortsteilbürgermeister(in):

Herr Kellner, Herr von Ende, Herr Rothe

Herr Grunert

Nicht anwesende Ortsteilbürgermeister: Entschuldigt:

Herr Dost, Frau Quednau

Gegenstand der Beratung / Beschluss: **BB 139/VII/2020 Teil 1**

TOP 5: Beschluss zur Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten

Der Stadtrat beschließt, Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene weiter zu gestalten und sich der Erklärung zur 2030-Agenda mit folgenden Punkten anzuschließen:

1. Die Stadt Bad Blankenburg
 - begrüßt die von den Vereinten Nationen (VN) am 27.09.2015 verabschiedete 2030-Agenda und die darin enthaltenen Entwicklungsziele, die „Sustainable Development Goals“ (SDGs), die sich an die Mitgliedstaaten der VN richten, und insbesondere durch eine kommunale Beteiligung und Verantwortung mit Leben gefüllt werden sollten.
 - begrüßt die Anerkennung von Städten, Gemeinden und Kreisen als zentrale Akteure für nachhaltige Entwicklung durch die erstmalige Aufnahme des sogenannten „Stadtziels“ SDG 11 „Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen“ in die Entwicklungsagenda der Vereinten Nationen.
 - unterstützt die in der 2030-Agenda enthaltene stärkere Fokussierung auf die gemeinsame Verantwortung des Nordens und des Südens für mehr Gerechtigkeit in der Einen Welt und die darin beschriebene Verbindung zwischen Nachhaltigkeit und Entwicklung.
 - begrüßt die Forderungen des Bundestages an die Bundesregierung, sich dafür einzusetzen, Städten und Kommunen weltweit mehr Einnahme- und Haushaltshoheit zu geben, sie beim Aufbau demokratischer und leistungsfähiger kommunaler Selbstverwaltungen und als zentrale Akteure einer integrativen und partizipatorischen Stadtentwicklung in ihrer internationalen und entwicklungspolitischen Zusammenarbeit zu unterstützen.
 - fordert Bund und Länder auf, Kommunen und ihre Vertretungen bei der Entwicklung von Strategien zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele auf Augenhöhe einzubeziehen, die Bedeutung des kommunalen Engagements zur Erreichung der Ziele der 2030-Agenda anzuerkennen, Kommunen stärker als bisher als Akteure für Nachhaltigkeit und globale Verantwortung auch im Rahmen der eigenen Nachhaltigkeitsstrategien zu berücksichtigen und die Voraussetzungen hierfür zu schaffen. Dabei sollen kommunale Belastungen durch die Umsetzung internationaler Verpflichtungen von Bund und der Ländern ausgeglichen werden.

Protokollauszug der Stadtratssitzung am 15.07.2020

Die Sitzung war öffentlich/ nicht öffentlich.

Alle 20 Beteiligten sind nach § 35 (2) ThürKO ordnungsgemäß geladen. Ort der Sitzung: Rathaus, Fröbelsaal

Anwesend sind:

Der Bürgermeister; 1 Schriftführer; 16 Stadträte:

Frau Chmell	Frau Fiedler
Fr. Freifr. v. Fritsch-Henze	Herr Franke
Frau Ludwig	Herr Jahn
Herr Kurtzke	Herr Krämer
Herr Langheinrich	Herr Loskand
Herr Dr. Merboth	Herr Minner
Herr Frank Persike	Herr Schubert
Herr Stobrawa	Herr Wichert

Nicht anwesende Stadträte: Entschuldigt:

Herr Bank, Herr Janca, Herr Thomas Persike

Frau Tschernich

Unentschuldigt: keiner

anwesende Ortsteilbürgermeister(in):

Herr Kellner, Herr von Ende, Herr Rothe

Herr Grunert

Nicht anwesende Ortsteilbürgermeister: Entschuldigt:

Herr Dost, Frau Quednau

Gegenstand der Beratung / Beschluss: **BB 139/VII/2020 Teil 2**

TOP 5: Beschluss zur Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten

Teil 1 weiter...

2. Die Stadt Bad Blankenburg wird in diesem Rahmen ihre Möglichkeiten nutzen, sich für nachhaltige Entwicklung konkret zu engagieren und eigene Maßnahmen mit direktem Zusammenhang zu den nachhaltigen Entwicklungszielen unter Einbeziehung der lokalen Akteure und der Bürger nach innen und außen sichtbarer zu machen.
3. Die Stadt Bad Blankenburg beschließt die Unterzeichnung der Resolution des Deutschen Städtetages „2030-Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“
4. Im Sinne der Umsetzung der Agenda 2030 nimmt die Stadt Bad Blankenburg als Modellkommune am Projekt „Global Nachhaltige Kommune Thüringen“ teil und erarbeitet mit Unterstützung des Vereins Zukunftsfähiges Thüringen e. V. eine kommunale Nachhaltigkeitsstrategie für eine zukunftsfähige Stadt. In diesen Prozess werden zivilgesellschaftliche Akteure und die Bürger einbezogen.
5. Die Verwaltungsspitze wird in diesem Zusammenhang beauftragt, die notwendigen Strukturen für die Durchführung des Prozesses einzurichten und eine Koordination sowie ein ressortübergreifendes Kernteam der Verwaltung zu benennen und diese mit entsprechenden Kompetenzen und Zeitbudgets auszustatten. Ebenso wird die Verwaltungsspitze beauftragt, eine Steuerungsgruppe bestehend aus verschiedenen gesellschaftlichen Akteuren zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Ja: **13** Nein: **0** Enthaltungen: **4**

Aufgrund § 38 ThürKO haben keine befangenen Mitglieder des Stadtrates an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit des vorstehenden Beschluss-Auszuges wird bestätigt.

Bad Blankenburg, den 19.01.2021

Schriftführer